

„horizontal“! Von den beiden abwartenden Zügen, die das perfekte Echo zieren, ist der genrespezifisch mögliche des Schwarzen natürlich besonders schön (MR). 1. Lb5 Kb2 2. Kc4 Kc2 3. d5 d3#: Tempo zug des wK. Für diese Lösung braucht man den Zylinder nicht. Man fragt sich allerdings, ob ein sB auf der Figuren-Grundreihe des 6x6-Brettes überhaupt ziehen kann. 1. Le3 c4+ 2. Kc5 Kc3 3. Lb6 d4#: Tempo zug des sL. Hier muss der sL den Zylinder umrunden, weil Schwarz anders kein Tempo verlieren kann (BS).

Nr. 961 (Bernd Schwarzkopf) 1. a5 h4 2. a4 h5 3. a3 h6 4. a2 h7 5. a1=S h8=S#. Doppelzelesior, jeweils mit Umwandlung in S. Nicht die Lösung ist schwierig, schwierig war es, eine ökonomische Konstruktion zu finden (Autor). Die Zahl 100 (egal in welche Währung) werde ich jetzt nicht in den Mund nehmen bzw. an die große Glocke hängen. Die Märchenbedingung Antiköko passt wunderbar in die heutige Zeit, nur wer den nötigen Abstand hält gewinnt.

Nr. 962 (Gerald Ettl) (1. Sc6? T×a3+!) 1. Ld3 (droht 2. Lc4+) (1. ... d5? 2. T×d5) (1. ... Lf7? 2. Lc4 L×c4 3. T×c4) 1. ... b5 2. L×b5 (3. Lc4+) L×b5+ (3. K×b5? Sf×d4+ 4. Ka6 Tf1!) 3. Kb7 Le8 (4. f7+? L×f7 5. Sc6 g4!) 4. Sc6 (droht 5. Se7#) L×c6+ (5. K×c6? Sf×d4+ 6. Kb7 Tf1!) 5. K×c7 Le8 6. T×d6 ~ 7. f7+ L×f7 8. Td8+ Le8 9. T×e8#. Der weiße König schleicht sich langsam an den schwarzen Bauern c7, um diesen aus dem Spiel zu nehmen. Dies erfolgt unter Beschäftigung des schwarzen Läufers (mit deren zweimaliger Rückkehr auf e8, um den weißen Bauern f7 im Auge zu behalten), der aber nicht vom weißen König geschlagen werden darf, da ansonsten die schwarzen Offiziere ins Spiel eingreifen könnten. Ist der schwarze Bauer erst aus dem Weg geräumt, kann der weiße Turm auf die 8. Reihe vordringen, der Rest ist dann Formsache.

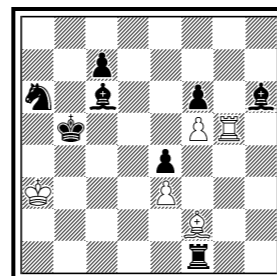
Nr. 963 (Norbert Geissler) 1. Dd7 T×a7 2. 0-0-0 Ta8#, 1. Db8 0-0-0 2. Tf8 Te1#. Homepage Hilfsmatt mit weißer und schwarzer langer Rochade (Autor). Einen halbnachtwächternden Turm kann ich auch dann nicht wirklich gutheißen, wenn es in erster Linie um die Homepage geht (MR). Fast alle Züge enden auf den Figuren-Grundreihen. Hübsche Idee (BS).

Es kommentierten: Hans Gruber (HG), Manfred Rittirsch (MR) und Bernd Schwarzkopf (BS).

Bemerkungen und Berichtigungen

Ausgabe 8/2011 (Nr. 450): der Autor korrigiert seine Aufgabe mittels Ersetzung des sBc6 durch einen sLc6. Dadurch kann die Diagrammstellung unter Flintenschach-Bedingungen legal erspielt werden (Lösung: 1. Ka5 Th5 2. L×e3 Lc5 3. T×f5 Lb6# (4. K×b6??), 1. Kb6 Lg1 2. T×f5 Tc5 3. L×e3 Tb5# (4. K×b5??)).

Nr. 450v
Manfred Rittirsch
mpk-Blätter
8/2011
Lob
Version/Korrektur



h#3 C- (5+8)
Flintenschach
2.1;1.1;1.1

mpk-Blätter

XI/2020

Mitteilungen des Münchner Problemkreises

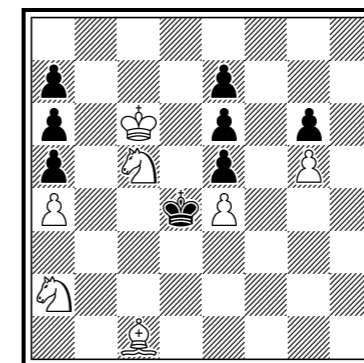
Nr. 132

Im Regelfall trifft sich der mpk am zweitem Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar e.V., 95540 Haar, Kirchenplatz 2. Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktperson: Helmut Waelzel Tel. 08106/5746

Unsere Jubilare:

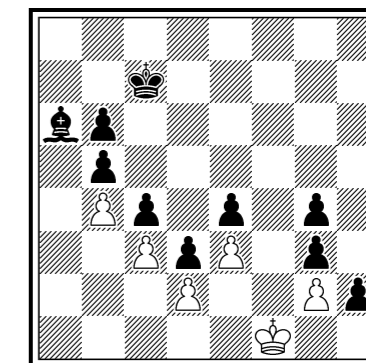
Wilfried Neef *24.11.1963

I
Wilfried Neef
10. Maroc Echecs 2020
Ehrende Erwähnung



#10 (7+8)

II
Wilfried Neef
Rochade Europa 2001
2. ehrende Erwähnung



h#8 (6+10)

I) Wilfried Neef:

1. Ld2 Kc4 2. Sc1 Kd4 3. Se2 Kc4 4. Le3 Kb4 5. Lc1 Kc4 6. Lb2 Kb4 7. Sc1 Kc4 8. Sb3 Kb4 9. S×a5 K×a5 10. Lc3#

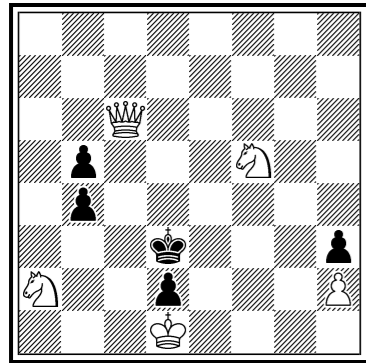
Der Preisrichter Ralf Krätschmer hat das Wort: "Der schwarze König hat nur einen geringen Bewegungsradius. Betrachte ich diese Aufgabe kommt mir als Autor Wilfried Neef in den Sinn, der in den letzten Jahren viele solcher Probleme mit einem König im Käfig komponiert hat. Mir gefällt das unauffällige Rangieren, um eine Stellungsverbesserung zu erreichen. Bei Käfig (Cage) muss ich immer an den Komponisten John Cage denken, der mit seinem Stück 4'33 die Musikwelt begeisterte. Play it loud."

II) Wilfried Neef:

1. Lc8 Ke1 2. Kb7 Kd1 3. Ka6 Kc1 4. h1=T+ Kb2 5. Tb1+ Ka3 6. T×b4 Ka2 7. Ka5 Ka3 8. La6 c×b4#

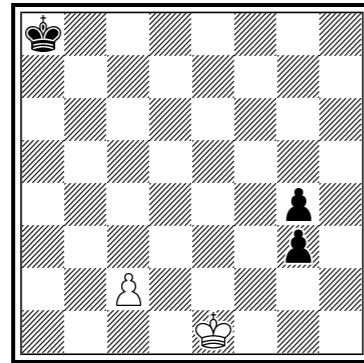
Der schwarze Läufer öffnet die Pforte für seinen Monarchen und schließt sie am Schluss wieder. In der Zwischenzeit begibt sich der weiße König auf eine lange Reise, um seinen Vasallen beim Todesstoß die nötige Deckung zu geben.

964
Anatoli Stjopotschkin
RUS - Tula



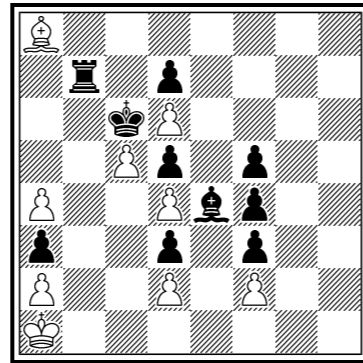
s#6* C+ (5+5)

965
Bernd Schwarzkopf
Neuss



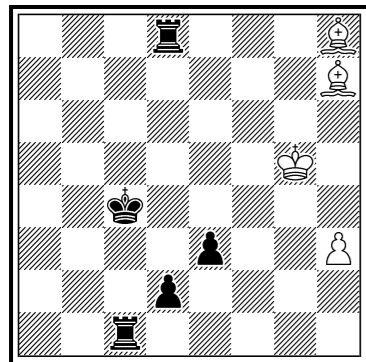
h==9.5 C+ (2+3)
Superguards

966
Boško Milošeski
NMK - Skopje



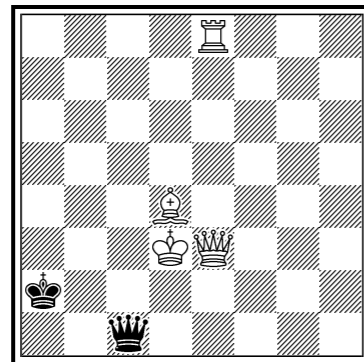
ser=-20 C+ (9+10)

967
Vladimír Kočí
CZ - Ostrava



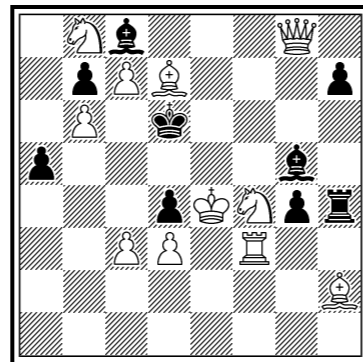
h#3 C+ (4+5)
b) +♞d3

968
Helmut Waelzel
Baldham



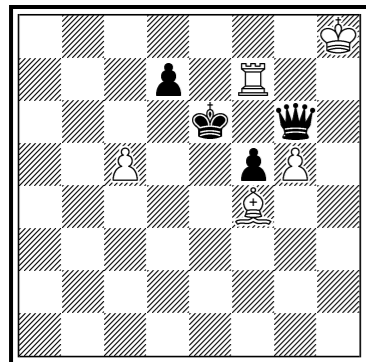
pser-s#6 C+ (4+2)

969
Gerald Ettl
Rolf Kohring
Meitingen
/ Tuntenhausen
In Gedenken an Dieter
Müller



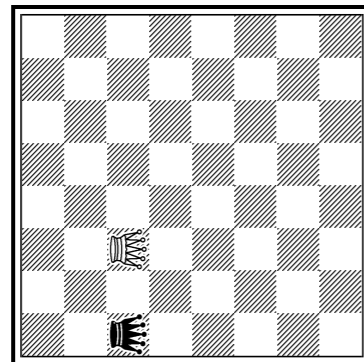
#2 C+ (11+9)

970
Manfred Rittirsch
Buch am Erlbach



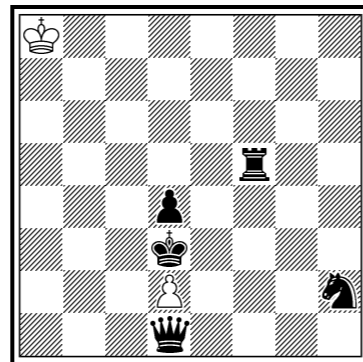
h#2* C+ (5+4)

971
Waldemar Tura
PL - Adamów k. Łukowa



h#2* C+ (1+1)
♞♞ = Königlicher Odysseus

972
Hubert Gockel
Franz Pacht
Neckartenzlingen
/ Ludwigshafen



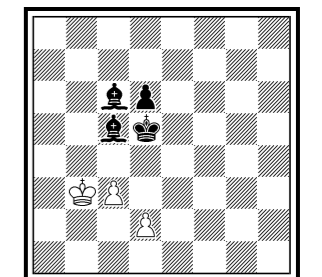
h#2 C+ (2+5)
Masand
b) ♜f5 →c4

Nr. 958 (Hubert Gockel) 1. b5 Tb7 2. K×f6 [-wBf5] T×b5 [-sBc6]#, 1. c5 Tc7 2. K×f5 [-wBf6] T×c5 [-sBb6]#. In beiden Lösungen verschwinden sowohl der weiße (f6, f5) als auch der schwarze Doppelbauer (b6, c6) – allerdings auf reziprok unterschiedliche Weise: direkt geschlagen werden versus kollaterales Mitverschwinden (die Bedingung macht's möglich!). Da wTf7 in der Diagrammstellung indirekt auch den wBf5 deckt, gibt es keine NL mit Zugumstellung à la 1. K×f5 [-wBf6]?. Meredith (Autor). An dieser schönen Doppelbatterie auf saftiger bretonischer Au freut mich besonders der differenzierte zweite schwarze Zug. Da lohnt sich die Dame unbedingt (MR). Dieses Problem wurde beim mpk-Treffen im September - diesmal coronabedingt im Biergarten des 'Gasthof zur Post' bei herrlichem Sonnenschein - aufgebaut. Doch leider konnte keiner der Anwesenden die genaue Definition der Märchenbedingung Breton Adverse wiedergeben, so dass ein schneller elektronischer Blick in das Märchenschachlexikon der Schwalbe unumgänglich war und zum Glück die notwendigen Informationen lieferte. Dies half anfangs auch nicht gerade viel, sämtliche Lösungsversuche liefen allesamt ins Leere. Doch nach einer Weile fiel dann endlich der berühmte Groschen, die beiden Doppelbauern haben uns auf die Spur gebracht. Eine schöne Aufgabe, die einem die neue Gedankenwelt dieser Märchenbedingung recht anschaulich näherbringt.

Nr. 959 (Luboš Kekely) 1. Ke5 2. Ke4 3. Kf3 4. Kg3 5. K×h3 and back 6. Kg4 7. Kf5 8. Ke6 9. Kd7 10. K×c8 11. Kd7 and back again 12. Kd6 13. Kc5 14. Kb5 15. Ka4 16. Ka3 17. Ka2 18. Kb1 19. K×c2 20. Kd3 21. c2 22. c1=L 23. Le3 24. L×b6 25. Ld4 26. b5 27. b4 28. b3 29. b2 30. b1=S 31. Sd2 Sb4#. Meredith. Long walk of black king with returns. Excelsior. Minor promotions (Autor). Das Problem erinnert an klassische orthodoxe Serienzüger, in denen die möglichst lange Lösung durch lange Wege zu Steinen, die das übernächste Schlagobjekt decken, erreicht wird. Das Märchen Bicolores kommt (fast) nur in der Muster-Mattstellung zum Ausdruck. Immerhin gibt es 2 Umwandlungen (BS). Die exotische Bedingung sorgt nicht nur wie gewohnt für ein seltenes Mattbild, sondern trägt diesmal auch unmittelbar zur Zuglänge bei (MR). Bis auf den kleinen Umweg über a2 kommt die Bicolores Märchenbedingung lediglich im Mattbild vor, welches dank dieser Märchenbedingung jedoch recht ungewöhnlich aussieht. Ich hätte mir mehr Bicolores Effekt gewünscht, aber das ist in einem Serienzüger (einmal abgesehen von den Paraden Serienzüger, bei denen auch Weiß in das schwarze Spiel bei Schachgebot eingebunden ist) wohl eher schwierig darzustellen.

Nr. 960 (Wolfgang Erben) Die nebenstehende "preiswerte" und "merkwürdige" Miniatur von Hans Gruber (WinChloe: 407800) zeigt Chamäleon-Echo-Idealmatts: 1. La7 c4+ 2. Kc5 Kc3 3. Lb6 d4# und 1. Lb5 Kb2 2. Kc4 Kc2 3. d5 d3#. Etwas verschwenderisch ist die Aufgabe hinsichtlich der Raumausnutzung. Nur 23% der Felder werden verwendet; die rechte Breithälfte ist komplett überflüssig. Der 6x6-Vertikalzylinder macht das besser. 47% der Felder und die gesamte Brettbreite werden benötigt. Nur bei der La7-Lösung gibt es eine Veränderung: 1. Le3 c4+ 2. Kc5 Kc3 3. Lb6 d4#. Die Lb5-Lösung kommt ohne Zylinder aus (Autor). Chamäleonecho mit Zylindertempo. Gefreut habe ich mich und zugleich gerätselt über die Widmung. Ein Schuss Kabbalistik - aber mit der Problemnummer hat es nichts zu tun, es ist kein Schach960-Problem. "Nach" HG? Ich könnte mich nicht entsinnen, derlei Vertikalzylinder-Beherrschung je zustande gebracht zu haben. Oder "nach" im Sinne von "nachträglich"? Oder habe ich mal ein Chamäleonecho ähnlicher Art gemacht (auch das wüsste ich nicht mehr ...). Fragen über Fragen ... (HG). Oops, ich dachte immer, dieser Zylinder nennt sich

zu Nr. 958
Hans Gruber
Jubilé
V. Barsukov-70,
Zadachi i Etyudy
2009
3. Preis



h#3 C+ (3+4)
2.1;...